

Niederschrift

über die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses
der Stadt Fürstenau am 19.04.2005

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Josef Richter, Ratsherr

stellvertretende Vorsitzende

Herr Werner Filbert, Ratsherr (I. stellv. Vorsitzender)

Herr Hermann Korte, Ratsherr (II. stellv. Vorsitzender)

Mitglieder

Herr Karl Krieger, I. stellv. Bürgermeister

Herr Bernhard Schulting, II. stellv. Bürgermeister

Herr Ernst Ehmke, Ratsherr

Herr Herbert Gans, Ratsherr

Vertretung für Herrn Reinhold
Schröder

Herr Ulrich Geers, Ratsherr

Frau Sigrid Gerner, Ratsfrau

Herr Hans-Jörg Koralewski, Ratsherr

Herr Josef Thale, Ratsherr

Verwaltung

Herr Helmut Kamlage, Stadtdirektor

Herr Peter Selter,

Frau Monika Kolosser,

Herr Arnold Triphaus,

Frau Ina Heumer,

(Protokollführerin)

Gäste

Herr Albert Middendorf, Verbandsvorsteher Wabo Fürstenau

(bis 18.10 Uhr, Punkt 10)

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Reinhold Schröder,

Verhandelt:

Fürstenau, den 19.04.2005,

im im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau

Vor der Sitzung fand ab 15.00 Uhr eine Bereisung statt, an der die Mitglieder des Straßen- und Wegeausschusses und die Vertreter der Verwaltung, außer Bürgermeister Schröder, der von Ratsherrn Gans vertreten wurde, teilgenommen haben.

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende, Ratsherr Richter, begrüßt die Mitglieder des Straßen- und Wegeausschusses, die Vertreter der Verwaltung und den Gast, Herrn Middendorf.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Richter, eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses.

Er schlägt vor, die Tagesordnung um die Punkte

12. Dorferneuerung Schwagstorf
Antrag des Ehepaars Reinermann und
13. Flurbereinigung Schwagstorf, I. Bauabschnitt
Fußweg entlang der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 17 „Hollensteder Kirchweg“

zu erweitern. Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 12. wird 14. usw..

Außerdem schlägt er vor, den Tagesordnungspunkt 10. vorzuziehen. Er soll nach Punkt 6. behandelt werden.

Von den Mitgliedern des Straßen- und Wegeausschusses werden gegen die vorgeschlagenen Änderungen keine Bedenken erhoben.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Ratsherr Richter stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Straßen- und Wegeausschuss beschlussfähig ist.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.3)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende, Ratsherr Richter, stellt fest, dass Bürgermeister Schröder fehlt. Er wird durch Ratsherrn Gans vertreten. Alle übrigen Ausschussmitglieder sind anwesend.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.3)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift Str.- u. WeA. Nr. 3/2004 vom 11.11.2004

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Der Vorsitzende, Ratsherr Richter, stellt fest, dass damit die Niederschrift Str.- u. WeA. Nr. 3/2004 vom 11.11.2004 genehmigt ist.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.3)

Punkt Ö 7) Beleuchtung an der Bushaltestelle Dalumer Straße/Abzweig Rumke
Vorlage: FB 5/014/2005

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Straßen- und Wegeausschuss einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Gemeinde Bippen ein Gespräch zu führen und zu klären, ob die Gemeinde Bippen bereit ist, sich finanziell an der Anbringung einer Solarleuchte an der Bushaltestelle Dalumer Str. / Abzweig Rümke zu beteiligen. Auch die Anlieger sollen einen Eigenanteil an der Beleuchtung übernehmen.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.3)

Punkt Ö 8) Straßenbeleuchtung "Neuenkamp", Settrup
Vorlage: FG 70/002/2005

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt einstimmig:

1. Vor dem Haus „Neuenkamp 17“ (Glindhaus) ist eine Straßenleuchte – Pilzleuchte – aufzustellen.
2. 50 % der entstehenden Kosten für die Verlegung des Beleuchtungskabels und der Leuchte, siehe vorstehende Ziffer 1, sind von den Anliegern Glindhaus, Schöttler und von Below an die Stadt Fürstenau zu erstatten.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.4)

Punkt Ö 9) Splittungsmaßnahmen 2005 innerhalb des Stadtgebietes von Fürstenau
Vorlage: FG 65/004/2005

Während der Bereisung, die vor der heutigen Sitzung stattfand, zeigte Dipl.-Ing. Triphaus in den Ortsteilen Fürstenau, Schwagstorf, Hollenstede und Settrup die Straßenabschnitte, die im Jahr 2005 für die Splittung vorgesehen sind.

In der Sitzung erläutert Dipl.-Ing. Triphaus anhand von Plänen die Splittungsmaßnahmen 2005.

Der Straßen- und Wegeausschuss hat die geplanten Splittungsmaßnahmen innerhalb des Stadtgebietes zur Kenntnis genommen.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.4)

Punkt Ö 10) Neubau des Hochwasserrückhaltebeckens Fürstenau - Sellberg
Vorlage: FG 65/005/2005

Dipl.-Ing. Triphaus erläutert die Einzelheiten der Planung und den vorgesehenen Bauablauf.

Der Straßen- und Wegeausschuss hat die Informationen über die Planungen zur Kenntnis genommen.

Verbandsvorsteher Albert Middendorf verlässt um 18.10 Uhr den Sitzungssaal.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.4)

Punkt Ö 11) Oberflächenschäden innerhalb der Straße "Auf den Benken" im Bereich des Betriebes Athmer
Vorlage: FB 6/001/2005

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt nach eingehender Diskussion einstimmig:

1. Im Rahmen der Flurbereinigung Schwagstorf sind die Eigentumsverhältnisse an der privaten Zuwegung von der Bundesstraße bis zum Betrieb Athmer insofern neu zu regeln, als dass die Stadt Fürstenau Eigentümerin dieser Fläche wird.
2. Der Durchlass im Bereich der Anbindung der privaten Zufahrt an die Bundesstraße ist neu herzustellen.
3. Der Weg Nr. 22 ist im Rahmen der Flurbereinigung Schwagstorf von der Klause bis zur Gemeindegrenze Merzen auszubauen. Das Teilstück zur Reithalle Diniz ist aufzuheben.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.5)

Punkt Ö 12) Dorferneuerung Schwagstorf

Antrag des Ehepaars Reiner mann

Vorlage: FB 6/002/2005

Samtgemeindeamtsrätin Kolosser erläutert die Kosten dieser Maßnahme. Die Verlängerung liegt im Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt einstimmig:

Dem Antrag der Eheleute Reiner mann, mit dem Bau des Kreisels im Bereich der Kreuzung B 214 / L 102 den Geh- und Radweg bis zur nördlichen Gebäudegrenze zu verlängern, wird zugestimmt.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.5)

Punkt Ö 13) Flurbereinigung Schwagstorf, I. Bauabschnitt

Fußweg entlang der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 17 "Hollensteder Kirchweg"

Vorlage: FB 6/003/2005

Während der Bereisung, die vor der Sitzung stattfand, wurde auch der „Hollensteder Kirchweg“ besichtigt.

Dipl.-Ing. Triphaus erläutert in der Sitzung die Probleme, die bei einer Heckenpflanzung auftreten können. Eine Alternative wären Leitpfähle, die allerdings nicht förderfähig sind.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt nach eingehender Diskussion einstimmig:

1. Die Pflanzung der Baumtore, bestehend aus 6 Pyramideneichen, einschließlich Zubehör, soll schnellstmöglich erfolgen.
2. In Abstimmung mit der Samtgemeinde Fürstenau sind statt der Heckenpflanzen Leitpfähle im Abstand von 12 bis 15 Metern zu setzen.

Anmerkung:

Der Vorsitzende, Ratsherr Richter, bittet um Prüfung, die entfernten Verkehrsschilder „7,5 t – Begrenzung“ wieder aufzustellen. Außerdem sollte ein Zusatzschild „landwirtschaftlicher Verkehr frei“ angebracht werden.

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.5)

Punkt Ö 14) Behandlung von Anfragen und Anregungen

(St/Str,WeA/001/2005 vom 19.04.2005, S.5)

